

# PRÜFZEUGNIS

**903 5675 000-2**

**Auftraggeber:** Création Baumann GmbH  
Paul-Ehrlich-Straße 7  
63128 Dietzenbach

**Betreff:** Prüfung des Brandverhaltens nach DIN 4102-1,  
Baustoffklasse B1

**Prüfmaterial:** Dekorationsgewebe aus flammhemmenden Polyesterfasern  
Artikel „SALTO“

**Datum:** 20. März 2019

**Gültigkeitsdauer:** bis 31. März 2024

**Hinweis:** Falls der oben genannte Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß  
MBO § 2, Abs. 10 verwendet wird, ist ein allgemeines  
bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.  
Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als  
Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird  
(MBO § 17, Abs. 3).

**Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls  
notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Nachweis  
nach Landesbauordnung.**

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als  
Grundlage dienen:

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, *insbesondere zur Fremdüberwachung*, sind besonders zu beachten.



Dieses Prüfzeugnis umfasst 5 Textseiten und 5 Beilagen. Textseiten und Beilagen sind mit unserem Dienstsiegel versehen. Die Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfzeugnisses, sowohl in vollem als auch in gekürztem Wortlaut sowie die Verwendung zur Werbung ist nur mit schriftlicher Genehmigung der MPA Universität Stuttgart zulässig. Das Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Stuttgart.

Am 16. Juli 2018 beauftragten Sie uns mit der Durchführung von Brandversuchen zum Nachweis der Klasse B1 nach DIN 4102.

1. Materialbeschreibung

Dekorationsgewebe aus flammhemmenden Polyesterfasern mit einem Sollflächengewicht von etwa 135 g/cm<sup>2</sup>

Anwendungsgebiet: Dekorationsgewebe für den Innenbereich  
 Handelsbezeichnung: Artikel „SALTO“  
 Probenahme: durch Antragsteller  
 Eingang: 15. August 2018 (Eingangs-Nr. 18/246)  
 Menge: 3,4 lfd.m Gewebe , rd. 300 cm breit  
 Flächengewicht etwa 137 g/cm<sup>2</sup>\*)

\*) Messwert

3. Versuchsdurchführung

Die Prüfung erfolgte nach DIN 4102-1: 1998 und DIN 4102-16: 2015 im Brandschacht nach DIN 4102-15: 1990 und den Zulassungsgrundsätzen für den Nachweis der Schwerentflammbarkeit von Baustoffen (Fassung August 1994), herausgegeben vom Deutschen Institut für Bautechnik in Berlin.

Die Prüfung erfolgte an den Gewebeproben freihängend ohne Hinterlegung, jeweils in Längs- und Querrichtung.

4. Versuchsergebnisse

4.1 Versuche nach DIN 4102-1, Abschnitt 6.2 – Baustoffklasse B2

Beanspruchung Probenzuschnitt Probe-Nr.:		Kantenbeflammung						Flächenbeflammung					
		längs			quer			längs			quer		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Entzündung:	s	sofort			sofort			2	2	2	2	2	2
größte Flammenhöhe innerhalb 20 s erreicht nach	cm s	9	12	9	10	12	9	6	8	8	10	10	7
Messmarke erreicht nach	s	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Flammen erloschen nach	s	5	10	4	4	11	12	5	12	7	6	15	13
Ende des Nachglimmens	s	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Rauchentwicklung		sehr stark			sehr stark			sehr stark			sehr stark		
Filterpapier entzündet nach	s	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



4.2 Brandschachtversuche nach DIN 4102-1 Abschnitt 6.1.3

Brandschachtversuch A:	Probenzuschnitt längs
Brandschachtversuch B:	Probenzuschnitt quer

Nach DIN 4102-16 Abs. 5.2.b) konnte der Prüfumfang verringert werden.

4.2.1 Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 1)

Zeilen-Nr.		Messwerte für Probekörper		
		A	B	C
1	<u>Nr. der Probenanordnung</u> gemäß DIN 4102, Teil 16, Abschnitt 7.17.3	1	1	-
2	<u>Maximale Flammenhöhe</u> über Probenunterkante	40-50	40-50	-
3	Zeitpunkt <sup>1)</sup>	min:s 0:02	min:s 0:02	-
4	<u>Durchschmelzen/ Durchbrennen</u> Zeitpunkt <sup>1)</sup>	min:s 0:02	min:s 0:02	-
5	<u>Feststellungen an der Probenrückseite</u> Flammen/ Glimmen Zeitpunkt <sup>1)</sup>	min:s -	min:s -	min:s -
6	Verfärbung Zeitpunkt <sup>1)</sup>	min:s -	min:s -	min:s -
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn <sup>1)</sup>	min:s -	min:s -	min:s -
8	Umfang Vereinzelnd abtropfendes Probenmaterial			
9	Stetig abtropfendes Probenmaterial			
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn <sup>1)</sup>	min:s -	min:s -	min:s -
11	Umfang: Vereinzelnd abfallende Probenteile			
12	Stetig abfallende Probenteile			
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)	min:s -	min:s -	min:s -
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme</u> <u>durch abtropfendes/abfallendes Material</u> Zeitpunkt <sup>1)</sup>	min:s -	min:s -	min:s -



4.2.2. Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 2)

Zeilen-Nr.		Messwerte für Probekörper			
		A	B	C	
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an den Proben <sup>1)</sup>	min:s	-	-	-
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs <sup>1)</sup>				
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u> Dauer	min:s	-	-	-
18	Anzahl der Proben				
19	Probenvorderseite				
20	Probenrückseite				
21	Flammenlänge	cm	-	-	-
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u> Dauer	min:s	-	-	-
23	Anzahl der Proben				
24	Ort des Auftretens: Untere Probenhälfte				
25	Obere Probenhälfte				
26	Probenvorderseite				
27	Probenrückseite				
28	<u>Rauchdichte</u> ≤ 400 % x min		1	1	
29	≥ 400 % x min (sehr starke Rauchentwicklung)		-	-	-
30	Diagramm in Beilage Nr.		2	3	
31	<u>Restlängen</u> Einzelwerte	cm	52 57 62 66	69 62 64 59	-
32	Mittelwerte der Probekörper	cm	60	64	-
33	Foto des Probekörpers in Beilage Nr.		4	5	
34	<u>Rauchgastemperatur</u> Maximum des Mittelwertes	°C	111	109	-
35	Zeitpunkt	min:s	9:17	9:23	-
36	Diagramm in Beilage Nr.		2	3	
37	Bemerkungen:	Restlänge ≥ 45 cm			

<sup>1)</sup> Zeitangaben ab Versuchsbeginn



5. Beurteilung

Alle Proben bestanden die Brandschachtprüfung nach DIN 4102-1, Abschnitt 6.1.3.1 und die Prüfung nach DIN 4102-1, Abschnitt 6.2 für die Baustoffklasse B2.

Damit erfüllt das in Abschnitt 1 beschriebenen Dekorationsgewebe aus flammhemmenden Polyesterfasern Artikel „SALTO“ die Anforderungen an schwerentflammbare Baustoffe der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1 (Ausgabe Mai 1998).

Probenteile fielen bei der Prüfung nach DIN 4102-1 Abschnitt 6.2.5 und nach DIN 4102-16 weder brennend noch glimmend ab.

Das Dekorationsgewebe aus flammhemmenden Polyesterfasern Artikel „SALTO“ gilt nach DIN 4102-16 Abschnitt 9.3 als nicht brennend abtropfend/abfallend.

6. Hinweise

- 6.1 Das Dekorationsgewebe aus flammhemmenden Polyesterfasern „SALTO“ ist nach DIN 4102-1, Abschnitt 7 mit folgender Kennzeichnung zu versehen:

DIN 4102 – B1

- 6.2 Die Beurteilung in Abschnitt 5 gilt nur für das wie in Abschnitt 1 beschriebenem und wie in Abschnitt 3 geprüftem Dekorationsgewebe aus flammhemmenden Polyesterfasern Artikel „SALTO“ und nur bei einem Abstand von >40 mm zu anderen flächigen Baustoffen.

In Verbindung mit anderen Baustoffen, insbesondere Dämmstoffen, kann das Brandverhalten so ungünstig beeinflusst werden, dass die Beurteilung in Abschnitt 5 nicht mehr gilt. Das Brandverhalten in Verbindung mit anderen Baustoffen ist gesondert nachzuweisen.

- 6.3 Falls erforderlich muss für Textilien der Nachweis der Beständigkeit der flammhemmenden Ausrüstung gegen Waschen, chemische Reinigung oder Bewitterung nach DIN 4102-16, Ziffer 7.16.3 bis 7.16.5 geführt werden. Dieser Nachweis ist (noch) nicht erbracht.

- 6.4 Die Gültigkeit der Beurteilung in Abschnitt 5 dieses Prüfzeugnisses endet am 31. März 2024.  
Die Gültigkeitsdauer kann auf Antrag verlängert werden.  
Hierzu sind Überprüfungsversuche notwendig.

- 6.5 Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht ein gegebenenfalls erforderliches „allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis“ oder eine „allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“.

Abteilung Brandschutz  
Referat Brandverhalten von Baustoffen

Die Bearbeiterin



B.Sc. Christine Arweiler



Der Leiter der Abteilung Brandschutz



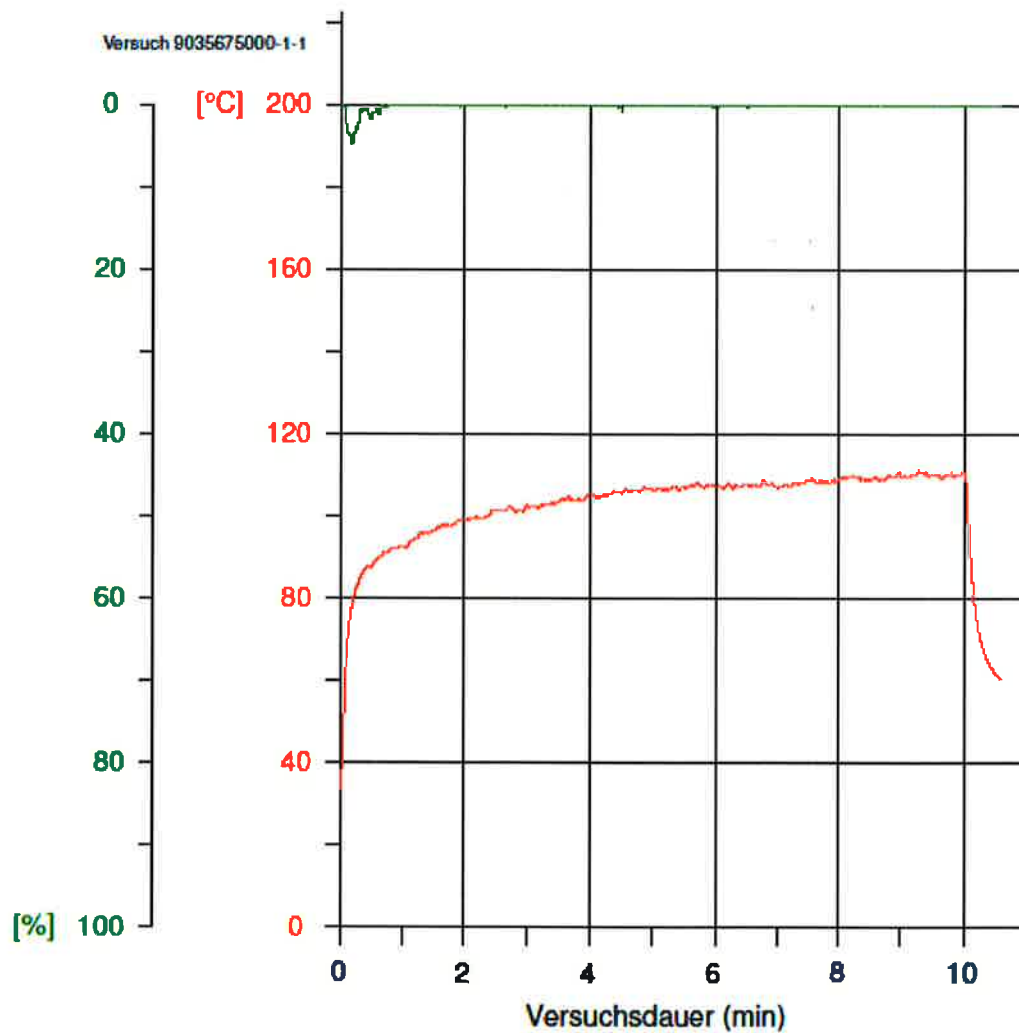
Dr. Stefan Lehner, Ltd. Akad. Direktor

**Muster  
des geprüften aluminiumbedampften Dekorationsgewebes  
aus flammhemmender Polyesterfaser, Artikel „SALTO“**



Artikel „SALTO“,  
Flächengewicht  
etwa 130 g/cm<sup>2</sup>

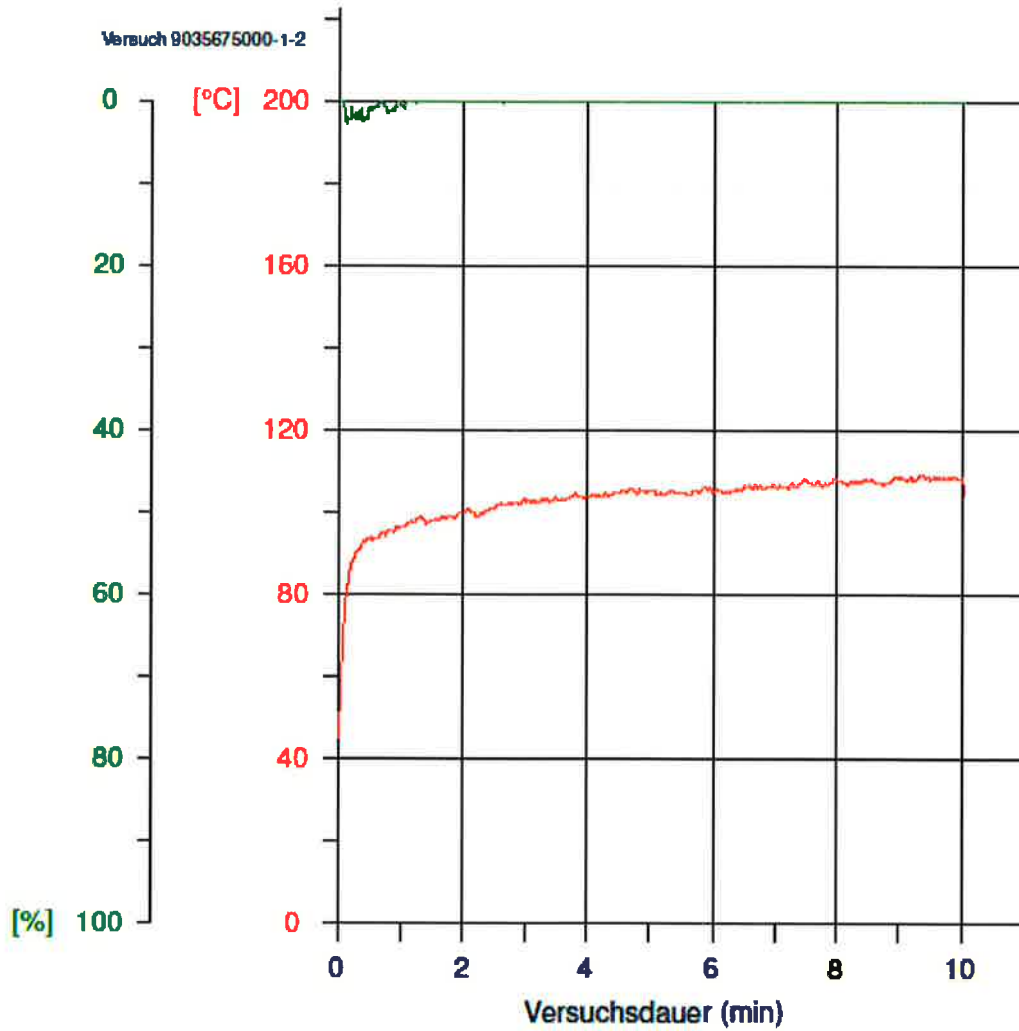




**Abb. 1** Verlauf des Brandschachtversuchs A

max. Rauchgastemp.	111 °C
erreicht nach	9:17 min:sec
max. Rauchdichte	5 %
Integralwert	1 %*min





**Abb. 2 Verlauf des Brandschachtversuchs B**

max. Rauchgastemp.	109 °C
erreicht nach	9:23 min:sec
max. Rauchdichte	3 %
Integralwert	1 %*min







Abb. 3: Aussehen der 4 Proben nach Brandschachtversuch A





Abb. 4: Aussehen der 4 Proben nach Brandschachtversuch B

